

PRESSEMITTEILUNG

Online-Shopping: In Zukunft nur noch mobil?

Neuer Marktplatz-KIX von ECC Köln und eBay: Onlinemarktplatzhändler rechnen mit weiter steigender Bedeutung von Mobile Commerce

Köln/Dreilinden, 01. September 2016 – Haben PC und Laptop beim Online-Shopping bald ausgedient? Der aktuelle Marktplatz-KIX von ECC Köln und eBay zeigt: Fast neun von zehn Onlinemarktplatzhändlern gehen davon aus, dass der Anteil von Mobile Commerce am Onlinehandel in den kommenden drei Jahren weiter wachsen wird. Vermehrte Investitionen in den Bereich Mobile Commerce plant mehr als jedes zweite Unternehmen. Sechs von zehn Marktplatz-KIX-Teilnehmern glauben sogar, dass Konsumenten zukünftig hauptsächlich über Smartphones und Tablets im Netz shoppen werden.

Mobile Shopping wichtiges Thema für Onlinemarktplatzhändler

Onlinemarktplatzhändler setzen sich heute schon mit dem Thema Mobile Shopping auseinander. So erheben knapp 63 Prozent der Marktplatz-KIX-Teilnehmer, wie viele ihrer Kunden über ein Smartphone oder Tablet kaufen: Der Anteil der mobilen Käufe liegt am häufigsten zwischen 10 und 25 Prozent (bei 28 % der befragten Onlinemarktplatzhändler) sowie zwischen 25 und 50 Prozent (bei 22 % der befragten Onlinemarktplatzhändler). Mehr als jeder dritte befragte Onlinemarktplatzhändler optimiert seine Angebote für eine bessere Ansicht auf Smartphone und Tablet. Die Hälfte der Marktplatz-KIX-Teilnehmer nutzt zudem mobile Endgeräte, um zu testen, wie ihr Angebot auf Smartphone und Co. dargestellt wird.

„Mobile Shopper haben spezifische Anforderungen an Onlinemarktplätze und Online-Shops. Die Usability muss extrem gut sein, sonst kommt es schnell zu frustrierenden Erlebnissen – und Konsumenten wandern im Zweifel zu Wettbewerbern ab. Es empfiehlt sich also dringend zu testen, ob das eigene Angebot mobil komfortabel zugänglich ist“, rät Boris Hedde, Geschäftsführer des IFH Köln.

Angebote an die Bedürfnisse von Smartphone- und Tablet-Shoppern anzupassen, scheint für die Mehrheit der Marktplatz-KIX-Teilnehmer unproblematisch zu sein. Jeder Dritte wünscht sich jedoch Unterstützung dabei, mobile Optimierungen umzusetzen. Immerhin 23 Prozent der Onlinemarktplatzhändler gestehen ein, Schwierigkeiten bei diesen Anpassungen zu haben.

„Der Onlinehandel findet immer stärker über mobile Kanäle statt und wir bringen über die eBay App und unsere weiteren mobilen Angebote das Inventar der Händler auf die Smartphones und Tablets der Konsumenten. Wir optimieren und entwickeln unsere Mobile Commerce-Kanäle eng an den Bedürfnissen der Käufer orientiert kontinuierlich weiter“, so Stefan Wenzel, Deutschland-Chef von eBay. „So können die Verkäufer auf unserem Marktplatz direkt und immens vom Mobile Commerce-Boom profitieren. Damit sie in der Lage sind, bestmöglich auf die Wünsche der Kunden einzugehen und sich fit für die Zukunft zu machen, bieten wir unseren Verkäufern verschiedene Services, mit denen sie ihr Angebote bei eBay für die mobile Nutzung testen und optimieren können. Ergänzend führen wir auch Verkäufer-Webinare durch, in denen wir zur mobilen Optimierung informieren.“

Mehr Umsatz durch Ende der Störerhaftung?

Rund 36 Prozent der Onlinemarktplatzhändler gehen davon aus, dass das Ende der Störerhaftung – das den Weg zu einem flächendeckenden, kostenfreien WLAN in Innenstädten ebnet – positive Effekte auf ihr Geschäft haben wird. Gleichwohl rechnet jeder fünfte Marktplatz-KIX-Teilnehmer nicht damit, dass diese Entwicklung sein Geschäft zukünftig beeinflusst.

Konjunktur: Weiter steigende Erwartungen

Die Hälfte der Marktplatz-KIX-Teilnehmer rechnet damit, dass sich ihre Umsätze über Onlinemarktplätze in den kommenden drei Monaten verbessern – das sind knapp vier Prozent mehr als im zurückliegenden Quartal. Das wirkt sich auch auf den Index aus, der auf einen Wert von 136,9 Punkten steigt. Die langfristige Prognose ist zwar etwas weniger optimistisch als im zweiten Quartal dieses Jahres, aber dennoch erkennbar positiv: Zwei Drittel der Marktplatz-KIX-Teilnehmer gehen davon aus, dass sich ihre Umsätze über Onlinemarktplätze in den kommenden 12 Monaten verbessern werden.

Wörter der Meldung: 553

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 4.081



BEFRAGUNG UNTER ONLINE-MARKTPLATZ-HÄNDLERN Q3 2016: MOBILE SHOPPING IM FOKUS



Quelle: MARKTPLATZ-KIX von eBay und ECC Köln, 3. Quartal 2016

Weitere Grafiken stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung.

Über den Marktplatz-KIX

Der Marktplatz-KIX von ECC Köln und eBay befragt einmal im Quartal Onlinemarktplatzhändler zu ihren aktuellen und erwarteten Onlinemarkplatzumsätzen sowie zu aktuellen Themen des Onlinehandels. An der Onlinekurzbefragung zum dritten Quartal 2016 haben sich 228 Onlinemarktplatzhändler beteiligt.

Die vollständigen Ergebnisse können unter www.ifhkoeln.de/marktplatz-kix oder presse.ebay.de kostenfrei heruntergeladen werden. Weitere Informationen zur Umfrage und zur Registrierung unter: www.ifhkoeln.de/marktplatz-kix.

Über das ECC Köln – Die Experten für Handel im digitalen Zeitalter

Eingebunden in das renommierte IFH Köln ist das ECC Köln erster Ansprechpartner für Analysen und Beratung in puncto progressiver Strategie – rund um Trends und Entwicklungen in der digitalen Handelswelt. Das ECC Köln entwickelt und erstellt individuelle Forschungsarbeiten und Studien zu weltweit wichtigen Zukunftsthemen des Handels wie zum Beispiel Cross-Channel-Management, Mobile Commerce oder Payment.

Händler, Hersteller und Dienstleister profitieren von der hohen Methodenkompetenz, dem umfangreichen Experten-Know-how und der strategischen Beratung der ECC-Experten. Konzepte für E-Commerce-Kanalexzellenz und erfolgreiches Cross-Channel-Management gehören genauso zum Leistungsspektrum des ECC Köln wie die Entwicklung neuer Märkte und Zielgruppen.

Was können wir für Sie tun? www.ecckoeln.de

Pressekontakt

ECC Köln | Unternehmenskommunikation
Juliane Mischer

Tel.: +49 (0) 221 94 36 07-23

E-Mail : j.mischer@ifhkoeln.de

Über eBay

eBay Inc. (NASDAQ: EBAY) ist ein global führendes Unternehmen im Bereich Handel. Die zum Unternehmen gehörenden Plattformen eBay, StubHub sowie eBay Classifieds verbinden Millionen Käufer und Verkäufer auf der ganzen Welt und schaffen durch ‚Connected Commerce‘ wirtschaftliche Chancen und neue Möglichkeiten für alle. eBay wurde 1995 in San Jose, Kalifornien, gegründet, ist heute einer der weltweit größten und lebendigsten Marktplätze mit einem Angebot von einer einzigartigen Breite und Tiefe. Im Jahr 2015 wurden auf dem eBay-Marktplatz Waren im Wert von 82 Milliarden US-Dollar gehandelt. Mehr Informationen über das Unternehmen und die zu ihm gehörenden Marken sind zu finden unter www.ebayinc.com.

Pressekontakt

eBay Corporate Services GmbH | Unternehmenskommunikation
Daphne Rauch

Marktplatz 1, 14532 Kleinmachnow

Tel.: +49 (0) 30 8019 5161

E-Mail: presse@ebay.de

Auf unserer Website: presse.ebay.de